

„DIE ZUKUNFT ORGANISIEREN“

Unsere neue Orgelkids-Doe-Orgel und wie ein Orgelprojekt aussehen könnte



Die Überschrift ist das Motto von ORGELKIDS (siehe www.orgelkids.nl/ueber-uns)

Dazu meint Lydia Vroegindewij, die Initiatorin und Gründerin der Idee Orgelkids: „Was hat es für einen Sinn, frischrenovierte Pfeifenorgeln in Kirchen zu haben, wenn niemand mehr da ist um diese zu spielen?“

Und somit geht es hier um Nachwuchs, nicht nur von Organistinnen und Organisten sondern auch allgemein von Orgelinteressierten. Wie soll das nun funktionieren?

Zu Beginn vielleicht über ein Orgelprojekt, dessen Hauptteil - der Bausatz unserer kleinen Pfeifenorgel (von der Orgelbaufirma Verschueren) - Kindern, StudentInnen, Neugierigen beim betreuten Aufbau zeigt, wie eine Orgel funktioniert?

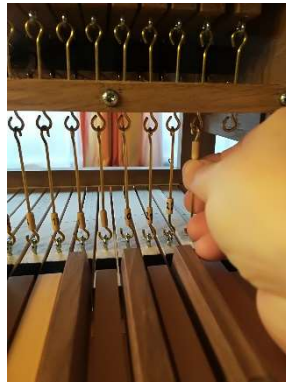


Ganz einfach kann das Instrument zusammengebaut werden. Eine Organistin/ein Organist/ ein Orgelbauer erklärt, wie das Örgelchen funktioniert und in welcher Reihenfolge die Schritte gesetzt werden.

Natürlich gab es vor dem Auspacken schon zahlreiche Informationen zum Instrument und seiner Funktion, vielleicht zu seiner Geschichte und vielfältigen Ausformung an sich. Zum Anschauen Bilder und zum Anhören Audios von seinen großen Schwestern in vielen Kirchen oder Konzertsälen. Auge und Ohr schürten die Neugier, was denn jetzt kommen würde.



In Arbeitsgruppen aufgeteilt sortieren dann die Teilnehmenden Tasten und Pfeifen. Wie sieht denn so eine Taste aus, und ja, es gibt Pfeifen aus Holz und manche davon besitzen sogar einen „Stoppel“. Wozu der doch ist? Sie betrachten den Blasbalg und seine Bedienung, die Windlade und die Aufhängung der Tasten. setzen das Instrument nach und nach zusammen.



Und dann der Höhepunkt: hat es funktioniert, gibt es Wind, erklingt die Orgel und wenn, wie klingt sie? 2 Register gibt es – gleichlange Pfeifen und doch erklingt eine Oktav, die Pfeifen mit dem Stoppel klingen eine Oktave tiefer. Das Rätsel ist gelöst.



Bevor aber überhaupt ein Ton erklingt, muss jemand den Balg aufblasen und das gelingt wiederum mit 2 „Pumpen“, die der/die Kalkantin bedienen muss. So leicht ist das gar nicht, denn je nachdem, was der/die Spielerin da auf den Tasten spielt, geht die Luft manchmal recht schnell aus.

Nachdem ausgiebig gespielt und zugehört wurde, ist es dann umso interessanter, wie das Ganze nun bei einer richtig großen oder zumindest größeren Pfeifenorgel funktioniert und so zieht die Gruppe in eine Kirche zu einer der großen Schwestern der kleinen Orgel um, vergleicht dort das im Kleinen Gelernte mit dem Großen.

„Doe“ kommt übrigens vom niederländischen doen – „zu tun“ und eine Doe-Orgel ist somit eine Orgel zum selber machen. In der Kirche wird dann umso verständnisvoller betrachtet, welche große Leistung ein Orgelbauer erbringen muss, um so viele Pfeifen erklingen zu lassen.

Ein kleines Konzert an der Orgel, schöne Musik, viele Klangfarben, virtuose, leise, Laute, eindrucksvolle Stücke und ein Ausprobieren der Register runden das Orgelerlebnis ab.

Lydia V. erzählte beim Symposium „Orgelkultur – Nachwuchs, Vermittlung, Zukunft im April 2019 in Stade, wie interessiert auch die BegleiterInnen der Kinder, Mütter, Väter, Omas und Opas am gleichen Thema waren. In diesem Sinne meinen wir, dass unsere „Orgelkids-Orgel“ nicht nur für Orgelprojekte, die für Kinder zwischen 7 und 12 gedacht sind, ausgeliehen werden kann, sondern auch für andere Gruppen. Sehr wichtig ist uns, dass das Projekt immer von einer/m dem VEKÖ bekannten Orgelfachfrau/mann oder Organistin/Organisten begleitet wird.

Die Ausleihbedingungen finden Sie auf unserer Homepage: www.vecoe.info

Viele weitere Informationen, Unterrichtsmaterial, Stücke für die Kleinorgel, für die sogar ein Wettbewerb ausgeschrieben war, finden Sie unter www.orgelkids.nl auch in deutscher Sprache.

Wir bedanken uns herzlich bei Lydia Vroegindewij für die großartige Idee, die Orgel mit diesem kleinen Instrument in den Fokus zu rücken und freuen uns, Teil des Netzwerks der weltweit agierenden Projektleiter mit bereits über 75 Orgelkids-Organen zu sein.

Melitta Ebenbauer